

DIE POSAUNE

Geheimdienstzentrum der Hamas unter UNRWA-Hauptquartier in Gaza entdeckt

- Mihailo S. Zekic
- 13.02.2024

Transkript

Israels Vorstoß in den Gazastreifen gewährt der Außenwelt einen Einblick in das Innenleben eines ehemals totalitären islamistischen Staates.

Wie am Samstag berichtet, wurde unter dem Hauptquartier der UNO-Agentur in Gaza ein Geheimdienstzentrum der Hamas entdeckt. Dies folgt auf die Behauptung Israels, dass 12 Mitarbeiter des UNO-Hilfswerks (unrwa) an dem Massaker der Hamas vom 7. Oktober beteiligt waren.

Der Komplex besteht aus einem, wie das Wall Street Journal es nannte, "Gewirr von Tunneln und unterirdischen Kammern, die in den sandigen Boden des Gazastreifens gegraben wurden". Die Anlage soll der UNO Strom abgezapft haben und wurde für nachrichtendienstliche Zwecke genutzt. Die Computer der Anlage werden derzeit von den israelischen Verteidigungskräften untersucht. Die israelischen Streitkräfte gaben am Samstag auch die Entdeckung großer Mengen von Waffen, darunter auch Sprengstoff, in dem unrwa-Komplex bekannt.

Es ist seit Jahren allgemein bekannt, dass die Hamas UNO-Einrichtungen für die Lagerung von Waffen und andere Zwecke genutzt hat. Aber mehr und mehr Beweise zeigen, dass das Ausmaß dieses "Versteckens hinter der UNO" größer ist, als vielen bewusst ist.

Es ist unwahrscheinlich, dass die UNO nicht wusste, dass die Hamas ihre Infrastruktur seit Jahren ausnutzt. Das macht die UNO zumindest passiv mitschuldig an den Operationen der Hamas.